

Ernst Rowohlt Verlag · Berlin W 35

Robert Walser

Die Rose

Mit einer Umschlaglithographie von Karl Walser

Bei Jakob Hegner in Hellerau in der Jean Paul-Fraktur
auf bestem holzfreiem Daunendruckpapier gedruckt

Geheftet M 4.50 · Gebunden M 6.50

*

Max Mell

Diese kleinen Prosastücke sind dem Wanderburschenhaften, Vagantenmäßigen und dabei Gottselig-Unmündigen alter Zeiten auch in ihren weltstädtischen Manieren vollkommen nahe. Eine sanfte Unbeirrbarkeit verbindet diese Geschichten mit der Natur und ihrem ewig webenden und bewegten Wesen.

Der Bund, Bern

Mit allen Dingen weiß er sich trefflich zu unterhalten, mit Büchern wie mit Bäumen, mit Menschen wie mit den eigenen Gedanken und Erinnerungen. Keinem unter uns Schweizern geht ein Satz leichter und zarter von der Hand als ihm.

Frankfurter Zeitung

Robert Walser verfügt über den Märchenton des tiefen Andersen. Er ist der Mann der Zauber Kunststücke, der Kapriziösen Schnurrpfeifereien. In Deutschland haben wir nichts Walsers Ähnliches.

Hamburgischer Correspondent

Er hat die – man möchte sagen: franziskanische Liebe zur Welt, zu Menschen und Dingen. Aus diesem Gefühl heraus schafft er seine schimmernden, schillernden Bildchen.

Schlesische Zeitung, Breslau

Der Schweizer Dichter ist ein Liebling der Götter: Ewige Jugend scheint ihm beschieden zu sein. Wer von den groben literarischen Sensationen der Gegenwart sich abgestoßen fühlt und lieber einem Poeten auf seinem Weg folgt als einem Marktschreier, dem wird Robert Walsers „Rose“ zu geistiger Erholung verhelfen.

*

Bezugsbedingungen: 35% Rabatt u. Partie 11/10 · Auslieferung in Leipzig: Carl Fr. Fleischer

Z